**Kaufmann Wine & Drinks AG**
Benkenstrasse 10
CH – 4112 Bättwil
Tel: +41 61 735 98 98
Fax: +41 61 735 98 99
info@kwd.ch

Die Adresse für Weinliebhaber

Wine & Drinks Kaufmann since 1968

# Gewürztraminer Bollenberg Moelleux (Prestige)

| | |
|---|---|
| **Kategorie** | Weisswein |
| **Land** | Frankreich |
| **Region** | Elsass |
| **Produzent** | Valentin Zusslin |
| **Klassifikation** | AOC |
| **Traubensorte** | Gewürztraminer |
| **Inhalt** | 75 cl |
| **Jahrgang** | 2020 |
| **Artikelnummer** | 11069 |




**Charakter**

In der Nase weist dieser Wein eine wunderschöne Komplexität auf, aromatisch mit Gewürznoten. Überwiegend sind die Düfte von sehr reifen exotischen Früchten wie die der Mango und Lytchee. Sie werden aber auch Rosen-Düfte wahrnehmen. Im Gaumen ist der Wein vollmundig und kräftig. Gewürznoten übertreffen die Düfte von überreifen Früchten.

**Produzentinfo**

13 aufeinanderfolgende Generationen führen das Weingut ZUSSLIN
Biodynamisches Weingut seit 1997. Wein aus dem Elsass aus Trauben, die von ECOCERT kontrolliert und aus kontrolliert biologischem Anbau stammen.

Seit 1691 in Orschwihr auf halbem Weg zwischen Colmar und Mulhouse gegründet, waren die 13 aufeinanderfolgenden Generationen an der Spitze der Domaine Valentin Zusslin schon immer bestrebt, grosse Weine aus den Terroirs an den Hängen von Bollenberg, Clos Liebenberg und Grand Cru Pfingstberg zu produzieren.
1997 wurde das gesamte Weingut auf biologisch-dynamische Landwirtschaft umgestellt: Respekt vor der Umwelt, Entwicklung der Biodiversität in den Weinbergen und Obstgärten, Schaffung eines positiven Kreislaufs sind heute die Schlüsselwörter zur Führung des "Domaine".

1691: Am Ende des Dreissigjährigen Krieges liess sich Jodocus Cislé, Stammvater der Familie Zusslin aus dem Kanton Luzern, in Orschwihr nieder.
1997: Jean-Marie Zusslin stellt das gesamte Gut auf biologisch-dynamische Landwirtschaft um.
2000: Marie & Jean-Paul Zusslin, die 13. Generation der Familie, übernehmen die Führung des Domaine.
2012: Beginn der Tiertraktion für die Bodenbearbeitung mit der Ankunft von Sésame, unser Pferd, ein Comtois.
2014: Entwicklung der Spirituosenbrennerei auf dem Weingut durch den Kauf einer Holstein-Brennblase.
2020: Entwicklung der Agro-Viti-Forstwirtschaft innerhalb des Weinguts auf zwei unserer neuen Lagen.